

PRESSEINFORMATION

Objektbericht Terrassen + Balkone mit „DIE KOMPAKTE“:
Studentenwohnheim Coburger Straße, Bamberg (Bayern)



Barfuß auf Balkonien

In Bamberg versucht man seit Jahren durch den Bau von mehreren hundert Studentenwohnungen die angespannte Wohnungsmarktsituation zu entlasten. Zum letzten Wintersemester konnte dann ein weiteres, neues Wohnheim bezogen werden. Das Studentenwerk Würzburg errichtete an der Coburger Straße hochschulnah bezahlbaren Wohnraum für rund 100 Studierende. Mit Balkone für alle Appartements ermöglicht der Wettbewerbsentwurf von h.s.d. Architekten aus Lemgo eine hohe Wohnqualität. Pflegeleicht und rutschsicher, zugleich ästhetisch schön erweisen sich die Dielen „Die Kompakte“ von Naturinform, mit denen Balkone wie Terrassen ausgestattet wurden.

Auf einem für Studierende günstig gelegenen Grundstück errichtete das Studentenwerk Würzburg von 2014 bis 2016 das neue Studentenwohnheim in unmittelbarer Nähe vieler Hochschuleinrichtungen. Es bietet rund hundert Studenten eine Unterkunft. Ein neuer Bebauungsplan der Stadt machte es möglich, dass auf dem ehemaligen Gärtnerland Bamberg der dringend benötigte Wohnraum für Studenten geschaffen wurde. Die Schwierigkeiten bei der Bebauung des Grundstücks lagen an dem zum einen sehr engen, lang gezogenen Zuschnitt und zum anderen an der sehr lärmigen Coburger Straße. Doch die Wettbewerbsgewinner h.s.d. Architekten aus Lemgo überzeugten mit ihrem Entwurf einer geknickten dynamischen Gebäudeform, die sich bestens in den vorhandenen Raum fügt und die vielen Anforderungen bravourös erfüllt.

Ein roter Blitz für studentischen Wohnraum

53 Einzel-, acht Zweier- und fünf Dreierappartements sind in dem dreigeschossigen Neubau untergebracht. Um auch Wohnraum für spezielle Bedürfnisse anbieten zu können, gibt es drei Appartements für Alleinerziehende, zwei für Paare mit Kind und zwei behindertengerechte Appartements. Die fußläufige Erschließung erfolgt über die Coburger Straße mit Zugang in der Mitte des Gebäudes. Dort sind auch die Gemeinschaftsräume untergebracht. „Das Ziel bei unserem Entwurf war, Kommunikation zwischen den Studierenden zu fördern. Deswegen haben wir den Gemeinschaftsbereich in der Mitte angesetzt und einen großzügigen Gartenbereich entworfen“, erklärte Architekt Christian Decker. Von den Gemeinschaftsräumen aus gelangt man über Terrassen in den hinteren, grünen Bereich des Grundstücks. Auf der großen Grünfläche wurden für gemeinsame Aktivitäten Volleyball- und Basketballplätze, Bänke und ein Grillplatz angelegt. Auch hier mit dem Ziel, Interaktionen zwischen den Studenten zu ermöglichen.

Hohe Wohnqualität trotz lauter Straßensituation

Schwierig war es, die Lärmemissionen vonseiten der Coburger Straße und der nahegelegenen Bahnlinie gering zu halten. Folgerichtig setzten h.s.d. Architekten deshalb straßenseitig Laubengänge vor, die zugleich Lärmschutz sind und die Erschließung der Wohnungen ermöglichen. Alle Wohn- und Schlafräume wurden konsequent zur ruhigen Gartenseite ausgerichtet, wo sie in vorgesezte Balkone münden. Denn um die Wohnqualität noch weiter zu erhöhen, erhielten alle Wohneinheiten zur Gartenseite hin Balkone oder Terrassen. Die auskragenden Decken der Balkone dienen zudem als Sonnenschutz. Alle Balkone und Terrassen sind mit den Dielen „Die Kompakte“ von Naturinform belegt, deren Grau-Ton dezent die Farbigkeit der Sichtbeton-Optik des Rückgebäudes aufnimmt.

Freizeit vorm Balkon

Die Eigenschaften der „Kompakten“ sind dabei perfekt auf studentische Anforderungen und Bedürfnisse abgestimmt. Von „B“ wie angenehmes Barfußgefühl bis „W“ für hohe Witterungsbeständigkeit. Dielen von Naturinform sind aus einem Holzverbundsystem. Das bedeutet, Holz – bei Naturinform sind es 100 % PEFC-zertifiziertes Holz aus ökologisch bewirtschafteten Wäldern – wird mit einem umweltfreundlichen, hochwertigen Polymer zusammengebracht. Trotz der Kunststoffkomponente (unter 30 %) fühlen sie sich für Auge und Tastsinn an wie echtes Holz. Beim Barfußlaufen spürt man deshalb warmes Holz unter den Füßen, läuft aber nicht Gefahr, auszurutschen oder sich durch Splitter zu verletzen. Hinzukommt die gute Witterungsbeständigkeit, die den Unterhalt und den Pflegeaufwand auf ein Minimum reduziert. Der Holz-Verbundwerkstoff ist ohne Lasieren oder Ölen wasser- und

wetterfest, ein Grünbelag setzt sich nicht fest. Grünbelag begünstigt nämlich gefährliches Ausrutschen. „Die Kompakte“ von Naturinform wurde dazu durch den TÜV Rheinland/LGA speziell auf Rutschhemmung getestet. Nach DIN 51130 haben sie R12 und nach DIN 51097 die Klasse C – die höchst mögliche Stufe – erreicht. Auch die Rillenstruktur des „Wabenprofils“ reduziert eine Rutschgefahr erheblich.

Für alle Dielen und Fassadenprofile von Naturinform liegen die nach internationalen Normen erstellten Umwelt-Produktdeklarationen (EPDs) vor. Alle Produkte werden kontinuierlich Qualitätskontrollen und Belastungstests unterzogen, um eine gleichbleibend tadellose und erstklassige Holzwerkstoffqualität sicherzustellen. Das Unternehmen gibt eine fünfjährige Garantie auf seine Produkte.

Weitere Informationen unter www.naturinform.com.

Redwitz, November 2017

(878 Wörter/6.820 Zeichen)

Info zum Unternehmen: Das mittelständische Unternehmen NATURinFORM GmbH gilt mit seinen 17 Jahren Produktionserfahrung als der Spezialist für Holzverbundsysteme „Made in Germany“. Am Firmensitz in Redwitz a. d. Rodach (Bayern) werden Profilsysteme hauptsächlich für den Außenbereich entwickelt und dort auch selbst produziert: Ob als Terrassendielen, Bootsstege, Schwimmbad-Umrandungen oder als Sichtschutzzäune, Schallschutzwände und Fassadenverkleidungen – das Sortiment ist umfangreich. Dazu gehören viele Modelle und Farben, abwechslungsreiches Design und zahlreiches Zubehör. NATURinFORM verwendet ausschließlich 100 Prozent PEFC-zertifiziertes, heimisches Holz

NATURinFORM GmbH
Flurstraße 7; D-96257 Redwitz a. d. Rodach
T.: +49 (0) 9574 65473-0; E-Mail: info@naturinform.com

Presseinfo
Studentenwohn. Bamberg
Seite 4/9

zusammen mit einem umweltfreundlichen Polymer. Die Produkte werden kontinuierlich Qualitätskontrollen und Belastungstests unterzogen, um eine gleichbleibend tadellose und erstklassige Holzwerkstoffqualität sicherzustellen. NATURinFORM nimmt alle Profile nach dem Verwendungsprozess zurück und recycelt diese, indem sie dem Fertigungsprozess wieder zugeführt werden.

Pressekontakt:

HEINRICH-RENZ

PR | KOMMUNIKATION

Sabine Heinrich-Renz

Reichenbachstraße 25 • 80469 München

Tel. 0 89-2 01 19 94 • shr@heinrich-renz.de

Produkt:

hier verwendet: **DIE KOMPAKTE in Grau
als Wabenprofilddiele
Sonderanfertigung: ungebürstet**

Format: Höhe ca. 21 mm
 Breite ca. 139 mm

Standardlängen: 3 m / 4 m / 5 m / 6 m (Sonderlängen 2–13 m
 möglich)

Sonderlängen: gegen Aufpreis

Oberfläche: fein geriffelt o. Blockstreifen
 beidseitig leicht gebürstet

Bedarf: 1 m² besteht aus ca. 7 Laufmeter

Gewicht: ca. 1,8 kg/m

Belastbarkeit: 400 kg/dm²

Farben: Braun, Anthrazit, Grau
 Sonderfarben

Zubehör: umfangreich

NATURinFORM GmbH

Flurstraße 7; D-96257 Redwitz a. d. Rodach

T.: +49 (0) 9574 65473-0; E-Mail: info@naturinform.com

Presseinfo

Studentenwohn. Bamberg

Seite 5/9

Objektmaßnahme:

Neubau Studentenwohnheim, Coburger Straße 5, 96052 Bamberg (Bayern)

Bauherr: Studentenwerk Würzburg
Am Studentenhaus 1
97072 Würzburg
T.: 0931 8005-0

Architekt: h.s.d.architekten bda
Christian Decker
Slavertorwall 15; 32657 Lemgo
T.: 05261 7777-0
www.hsd-architekten.de

Landschaftsarchitekten: Planergruppe GmbH Oberhausen

Verarbeiter: MSF-Montagen
René Faßheber
Von Galen Str. 24; 56076 Koblenz
T.: 0261 3000 262

Daten zum Objekt:

Anzahl der Appartements: 72

Anzahl der Bewohner: 97

TG-Plätze: 33

Bauzeit insgesamt: September 2014–September 2016

**Verlegte Fläche NATURinFORM-Dielen (Terrassen, Balkone):
450 m²**

Bilder zum Download unter: [Studentenwohnheim Bamberg](#)

1 Bildunterschrift Textanfang:

*Alle 72 Apartments des Studentenwohnheims an der Coburger Straße in Bamberg erhielten Balkone zur ruhigen, grünen Seite. „Die Kompakte“ in Grau von Naturinform wurde als Belag gewählt. Seine Pflegeleichtigkeit und schlichte, moderne Ästhetik passen perfekt zu den Anforderungen studentischen Wohnens.
Foto: NATURinFORM*



2: Der Baukörper besticht durch seine geknickte dynamische Gebäudeform. Der Laubengang, der Lärm mindernd wirkt und zugleich wettergeschützt Zugang zu den einzelnen Apartments gewährt, wird von einer modernen, farbigen Metall-Fassade eingefasst.

Foto: NATURinFORM



3: Rückseitig ist das Gebäude in schlichter Beton-Glas-Optik gehalten. Große Fensterflächen und vorgesetzte Balkone bringen das Grün so auch nach drinnen.

Foto: NATURinFORM



4-1, 4-2: Naturinform-Dielen passen sich – wie hier „Die Kompakte“ in Grau – hervorragend der Architektur des Gebäudes an. Die Terrassen im Erdgeschoss erweitern die Gemeinschaftsräume um Pausenbereiche im Grünen.

Foto: NATURinFORM